

BESCHLÜSSE DER GEMEINDERATSITZUNG VOM 30.6.2011

1) ÄNDERUNG DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANES IM BEREICH DER GST 118/2 UND 118/1 GB VÖGELSBERG (MARIA VALENTIN/FAMILIE HORNGACHER)

Lt. Teilungsplan des Vermessungsbüros Dipl.-Ing. Bernd Thurner KEG soll nördlich des „Gasthofes Vögelsberg“ das Gst 118/2 GB Vögelsberg von Frau Maria Valentin, das bereits als Bauland/Wohngebiet gewidmet ist, auf 500 m² reduziert und im Westen daran anschließend auf einer 587 m² großen Teilfläche des Gst 118/1 des Bruders von Frau Valentin, Herrn Hansjörg Geißler, ein Bauplatz ausgewiesen werden. Dieser neu Bauplatz (zukünftig Gst 118/3) soll Frau Valetin übertragen werden. Das Gst 118/2 soll an die Tochter von Herrn Geisler, Frau Iris Horngacher, sowie ihrem Mann Christian Horngacher übergehen, um ihnen dort die Errichtung eines Fertigteilhauses, das sie gewonnen haben, zu ermöglichen. Da die Verkehrserschließung, der kostengünstige Anschluß an das bestehende Kanalnetz sowie die private Wasserversorgung in ausreichender Menge und Qualität gewährleistet sind, wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, diese beiden Grundparzellen von Freiland in Wohngebiet umzuwidmen, wobei diese Umwidmung an die Bedingung geknüpft ist, daß Frau Maria Valentin als zukünftige Eigentümerin des Gst 118/3 GB Vögelsberg und die Eheleute Iris und Christian Horngacher als zukünftige Eigentümer des Gst 118/2 GB Vögelsberg der Marktgemeinde ein grundbücherlich sicherzustellendes Vorkaufsrecht auf ihren Grundstücken einräumen. Danach haben sich die Eigentümer und ihre Rechtsnachfolger zu verpflichten, der Marktgemeinde im Falle eines Verkaufes diese Grundstücke zum Kaufpreis von € 150,-- pro m² zum Kauf anzubieten. Ein allenfalls auf dem Grundstück errichtetes Bauwerk ist zum Zeitwert, das von einem im beiderseits Einvernehmen bestimmten, gerichtlich beeedeten Sachverständigen festzusetzen ist, anzubieten.

2) GRÜNDUNG DER FERNWÄRME WATTENS GMBH:

Die Marktgemeinde Wattens gründet gemeinsam mit der Firma D. Swarovski Finanz Ges.m.b.H. und der Kraftwerke Haim Ges.m.b.H. die „Fernwärme Wattens GmbH“ mit Sitz in Wattens. Die Marktgemeinde ist an dieser Gesellschaft mit einem Anteil von 30%, was einer Stammeinlage von € 10.500,-- entspricht, beteiligt. Der Zweck dieses Unternehmens ist die Erzeugung und Verteilung von Wärme. Vorgesehen ist, mittelfristig den Großteil des Gemeindegebietes von Wattens mit Fernwärme zu versorgen. Grundlegende Entscheidungen der Gesellschaft, wie Erhöhung des Stammkapitals, Festlegung der Grundsätze der Geschäftspolitik, Festlegung der Wärme- und Anschlußpreise für den Endkunden, Änderung und Auflösung der Gesellschaft etc, bedürfen einer Dreiviertelmehrheit. Diese Entscheidungen sind auch vom Gemeinderat zu genehmigen, sodaß ein starkes Mitspracherecht der Gemeinde gewährleistet ist. Der vorliegende Gesellschaftsvertrag wurde einstimmig genehmigt.

3) VERKAUF DER GST 142, .124 UND .472 GB WATTENS (EHEMALIGES KRALINGER-ANWESEN) AN DIE „NEUE HEIMAT TIROL“:

Die Gst 142, .124 und .472 im Ausmaß von 3.154 m² wurden von der Marktgemeinde Wattens an die „Neue Heimat Tirol“ um einen Kaufpreis von € 1.119.670,--, das entspricht € 355,-- pro m², für die Umsetzung eines sozialen Mietbauprojektes mit 21 Wohneinheiten sowie eines Eigentumswohnanlageprojektes mit 14 Wohneinheiten entsprechend der Bebauungsstudie des Architekturbüros „Architekturhalle Telfs“ verkauft. Mit dem Bau soll voraussichtlich im Frühjahr 2012 begonnen werden.

4) ANKAUF DER GST 9/12, .293, .322 (WOHN- UND GESCHÄFTSGEBÄUDE SWAROVSKISTRASSE 3):

Die Marktgemeinde kauft von Herrn Richard Lentner die Liegenschaft in EZ 659 GB Wattens, bestehend aus Gst 912, .293 und .322, mit einer Fläche von insgesamt 456 m² samt dem darauf befindlichen Wohn- und Geschäftsgebäude Swarovskistraße 3 um einen Kaufpreis von € 327.000,--. Im Rahmen dieses Rechtsgeschäftes wird Frau Monika Haas die Weiternutzung der von ihr bisher im 1. und 2. Obergeschoß des Gebäudes Swarovskistraße 3 benutzten Räumlichkeiten im Rahmen eines befristeten Mietvertrages zugestanden.

5) VERMIETUNG EINES GESCHÄFTSLOKALS IM WOHN- UND GESCHÄFTS- GEBÄUDE INNBRUCKERSTRASSE 2:

Die Marktgemeinde vermietet ab 1.8.2011 das im Erdgeschoß des Wohn- und Geschäftsgebäudes Innsbruckerstraße 2 gelegene Geschäftslokal (ehem. Geschäft Scheiber) mit einer Gesamtfläche von 99,65 m² an Frau Tanja Schaffenrath für den Betrieb eines Optiker-Fachgeschäftes um eine monatliche Miete von rd. € 1.000,-- exkl. MwSt.

6) DACHERNEUERUNG UND DACHABSTURZSICHERUNG BEIM GEBÄUDE DES KINDERGARTENS UNTERDORF I:

Die Firma Perktold, Wattens, wird als billistbietende Firma mit den Dachdeckerarbeiten beim Kindergarten Unetrdorf I zum Angebotspreis von € 152.755,01 exkl. MwSt. sowie mit der Anbringung einer Absturzsicherung im Zuge der Dachsanierung zum Preis von € 8.540,-- exkl. MwSt. beauftragt. Das Dach ist in einem sehr schlechten Zustand, sodaß eine Sanierung unbedingt erforderlich ist.

7) NEUES KOMMANDOFAHRZEUG FÜR DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR WATTENS:

Bei der Firma Iveco Magirus, Kainbach, wird ein neues Kommandofahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr zum Angebotspreis von € 79.497,20 exkl. MwSt. angekauft. Die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr bringt dafür € 25.000,-- auf und der Landesfeuerwehrverband leistet einen Kostenbeitrag von € 12.000,--. Den Rest finanziert die Marktgemeinde.

8) BERICHT DES ÜBERPRÜFUNGS-AUSSCHUSSES ÜBER DIE KASSAPRÜFUNG VOM 21.6.2011:

Die Überprüfung ergab keinerlei Anlaß für Beanstandungen.

9) AUTOFREIER TAG AM 23.9.2011:

Die europäische Mobilitätswoche findet vom 16. bis 22.9.2011 und der europaweite „Autofreie Tag“ am 22.9.2011 statt. Die Marktgemeinde beteiligt sich an dieser Kampagne und führt zu diesem Thema am Freitag, dem 23.9.2011, um 15.00 Uhr beim Musikpavillon eine öffentliche Veranstaltung mit einer Sternwanderung von SchülerInnen der örtlichen Schulen, einer Präsentation von verschiedenen Elektrofahrzeugen, einer Fahrrad-Codierung sowie einer Ausstellung von Bildern, die im Rahmen der Schulveranstaltung „Wattens autofrei“ am 26.2.2011 präsentiert wurden, durch. Für die musikalische Umrahmung sorgen die Vögelsberger Musikanten. Moderiert wird die Veranstaltung von Stefan Lindner. Für diese Veranstaltung wurde insgesamt ein Rahmenbetrag von € 8.000,-- frei gegeben.

10) NEUE DIENSTSTELLENPERSONALVERTRETUNG:

Bei der im letzten Monat stattgefundenen Personalvertretungswahl wurde eine neue Dienststellenpersonalvertretung gewählt. Der Obmann der Zentralpersonalvertretung ist Herr Helmut Trutschnig. Als seine Vertreterin wurde Frau Claudia Jeggle gewählt.